



KÄRNTNER TISCHTENNIS-VERBAND

Mitglied des Österreichischen Tischtennis-Verbandes

Hauptstraße 24, 9071 Köttmannsdorf

Tel.: +43 699 11225405; E-Mail: karl.waldhauser@ktn.gde.at

Köttmannsdorf, 20. April 2018

Sehr geehrte VereinsvertreterInnen!

Liebe Tischtennisfreunde!

Die Mannschaftsmeisterschaft 2017/2018 ist abgeschlossen. Am Freitag der kommenden Woche - 27. April 2018 - werden noch die Kärntner Meister von der Unterliga bis zur 3. Klasse gekürt. Alle Entscheidungen finden in St. Veit/Glan, Vereinstreff, statt.

In der Landesliga zum nunmehr bereits siebenten Mal in Folge ungefährdet Meister die Mannschaft vom ASKÖ Landskron. Der Titel konnte schlussendlich mit drei Punkten Vorsprung wieder sicher verteidigt werden. Zweite wurde die aufstrebende Mannschaft von St. Urban/Feldkirchen, gefolgt von der DSG Velden. Die Meisterehrung wurde gestern beim letzten Heimspiel von Landskron in einem schönen Rahmen durchgeführt. Ebenso souverän aber auch die Titelträger in den beiden Unterligen. Im Westen die VST Völkermarkt (keine Niederlage, nur zwei Unentschieden), im Osten der TTC Gurtnitz (sechs Punkte Vorsprung auf den Zweiten). Allen Gruppenersten, aber auch allen weiteren Aufstiegsberechtigten, herzliche Gratulation seitens des Kärntner Tischtennisverbandes.

Kärntner Landesmeister bei den Mannschaftsbewerben (Block):

U11 Liga - DSG Velden 1, U11 Klasse - DSG Velden 3, U13 Liga - SC Völkendorf 1, U13 Klasse A - DSG Velden 2, U13 Klasse B - SC Völkendorf 4, U15 Liga - DSG Velden 1, U15 Klasse A - DSG Velden 3, U15 Klasse B - SC Völkendorf 6, U18 Liga - ATSV Wolfsberg, U18 Klasse - DSG Velden, Senioren Liga - ATSV Wolfsberg, Senioren Klasse Ost - VST Völkermarkt, Senioren Klasse West - SCO Bodensdorf.

Ein herzliches Dankeschön gebührt dem ATSV Wolfsberg als Ausrichter der diesjährigen österreichischen Meisterschaften, ein sportlicher Leckerbissen und wahrlich Werbung für unseren Sport. Die Wolfsberger verstanden es wiederum, die Veranstaltung mit viel Herzblut mustergültig abzuwickeln, sodass allseits viel Lob eingeheimst werden konnte. Wichtig im Allgemeinen, wichtig im Besonderen aber auch für den Kärntner Tischtennisverband. So konnte bei der Terminkonferenz für das kommende Jahr mit den österreichischen Staatsmeisterschaften der Senioren wiederum eine sportliche Großveranstaltung an Land gezogen werden. Der Austragungsort wird Feldkirchen mit dem Ausrichter SCO Bodensdorf sein.

Aus sportlicher Sicht erfreulich zu vermelden ist die Bronzemedaille im Dameneinzel durch Amelie Solja (TTC Villach) sowie der sehr beachtliche Achtelfinaleinzug unseres Kärntner Meisters und Lokalmatadors Martin Gutschi im Herreneinzel. Sehr positiv

aber auch der siebente bzw. neunte Rang unserer Nachwuchshoffnungen Edina Tihak (TTC St. Paul) und Lena Matitz (TTC Gurnitz) bei den parallel zu den Staatsmeisterschaften durchgeführten österreichischen Nachwuchs-Top-10-Meisterschaften der Schüler (U15). Beide sind ja noch unterstufenberechtigt und haben sich trotzdem schon im Kreis der zehn besten weiblichen U15-Jugendlichen qualifizieren können.

Herzliche Gratulation unseren Akteuren, aber auch dem ATSV Wolfsberg unter Sektionsleiter Gerald Traußnig und seinem Team.

Mit einer Rekordteilnehmeranzahl von 25 Jugendlichen - 17 in den Leistungsgruppen, 8 Einsteiger - war Kärnten bei der vierten und letzten ÖTTV-Nachwuchssuperliga, die wie alle Jahre in Linz stattgefunden hat, dabei. Sehr, sehr erfreulich die beiden Aufstiege von Tobias Siwetz (ASKÖ Landskron) und erstmals Robbie Privasnik (SV St. Urban) in die stärkste Leistungsgruppe eins. So ist Kärnten das nächste Mal bei den Burschen mit drei Akteuren - Martin Gutschi mischt ja schon seit Jahren ununterbrochen in der stärksten Leistungsgruppe (diesmal hervorragender dritter Platz unter 197 männlichen Jugendlichen) mit - fix vertreten, was bisher noch nie der Fall war. Man kann wirklich sehr stolz auf unseren Nachwuchs sein, zumal auch bei den Jüngeren mit Philipp Aschmann (DSG Velden), Noah Laubreiter (SG Spittal) und voraussichtlich auch Leonie Wallner (DSG Velden) drei weitere U11-Jugendliche in die nächsthöhere Gruppe aufsteigen bzw. in die Leistungsgruppe nachrücken. Herzliche Gratulation und vielen Dank an alle Vereine für die mühevollen, aber erfolgreiche Nachwuchsarbeit.

Die diesjährige Nachwuchssuperligaserie 2017/2018, welche viermal im Jahr in St. Veit/Glan abgehalten wird, ist zwischenzeitlich ebenfalls zu Ende gegangen. Souveräner Sieger erstmals Robbie Privasnik (SV St. Urban) mit zwei ersten und zwei zweiten Plätzen vor Julian Primisser (DSG Velden) und Philip Pacher (VST Völkermarkt).

Die österreichischen Meisterschaften U11/U13 in Freistadt, Oberösterreich, dominierte bei den Mädchen Kiara Segula. Dreimal Gold (U11 Einzel, U13 Einzel und Doppel weiblich) für die seit einigen Wochen im Besitze der österreichischen Staatsbürgerschaft stehende Spielerin des TTC Villach. Ein für Kiara persönlich großer Erfolg und vor allem auch Lohn für ihren Trainingsfleiß, verbunden mit den bekanntermaßen viel besseren Bedingungen (Hallen, Trainingspartner usw.), aber auch im Allgemeinen mit der höheren Wertigkeit des gesamten Tischtennisportes in Slowenien.

Am Wochenende geht es für den TTC „Carinthia-Winds“ - derzeit am dritten Tabellenplatz - im direkten Duell gegen Linz AG Froschberg 2 um eine gute Ausgangsposition im Play-off. In der zweiten Bundesliga liegt der SCO Bodensdorf ebenfalls auf dem guten dritten Platz. Man wird sehen, was von unseren Mannschaften heuer noch erreicht werden kann.

Für den Nachwuchs ist die Saison noch nicht zu Ende. Neben den Mannschaftsmeisterschaften U18 (Liga in St. Urban, Klasse in Völkendorf) wird im Besonderen auf die Landesmeisterschaften Nachwuchs, am Sonntag, dem 27. Mai 2018, 9 Uhr, Handelsakademie Villach, hingewiesen. Eine detaillierte Ausschreibung erfolgt in den nächsten Tagen.

Als Jahresabschluss folgen dann die österreichischen Meisterschaften U18 in Stockerau (1. - 3. Juni 2018), wo es schön wäre, eventuell eine weitere Medaille holen zu können. Vorher messen sich bei den österreichischen Meisterschaften in Hallein noch die U21.

Abschließend wird mitgeteilt, dass die Jahreshauptversammlung, wie im Terminkalender vorgesehen, am 8. Juni 2018 in Klagenfurt/Annabichl (Gasthof Krall), Beginn 18.30 Uhr, stattfindet. Die diesbezügliche Einladung wird zeitgerecht übermittelt.

Mit sportlichen Grüßen

Karl Waldhauser eh.

(Präsident KTTV)



Zum siebenten Mal in Folge Kärntner Liga-Mannschaftsmeister
ASKÖ Landskron mit Michael Stadtmüller, Gernot Handler,
Marcel Brunner und Markus Straub (von links)



Robbie Privasnik - Gesamtsieger KTTV-Nachwuchssuperligaserie 2017/2018